



PRESSEMITTEILUNG

Legendäre DDR-Architektur als Theaterlocation:

ThekenNacht Schwerin erstmals in der Hyparschale

Schwerin, 17. Oktober 2018 (cg). Jedes Jahr im November werden die Schweriner Kneipen und Restaurants für einen Abend zur Bühne. Die ThekenNacht, bei der kurze, meist amüsante Szenen zwischen Tischen, Stühlen und Tresen gespielt werden, ist seit 2007 ein Publikumsmagnet. In insgesamt 15 verschiedenen Lokalitäten sind rund 40 Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten mit ihren unterhaltsamen Programmen unterwegs und touren nach einem festen Routenplan von einer gastronomischen Einrichtung zur nächsten. Von den ersten Vorstellungen um 20 Uhr an werden die Stücke im Zwanzigminutentakt aufgeführt.

In diesem Jahr erstmals als Bühne mit dabei ist eine ganz besondere Lokalität: der Schweriner Hyparschalenbau des Architekten Ulrich Müther. Das runde Gebäude aus Glas und Beton wurde in den 70ern als Gaststätte „Panorama“ eröffnet und war bis 2015 das Asiarestaurant „Jadepalast“. Heute befindet sich darin die FreshEggsGallery des international bekannten Galeristen Stephan Schroer.

In dieser außergewöhnlichen Umgebung erleben Sie am 2. November die ThekenNacht. Von den ersten Vorstellungen um 20 Uhr an werden die Stücke im Zwanzigminutentakt aufgeführt. Da Sie als Gäste Platz behalten dürfen, haben Sie genügend Zeit, den für den DDR-Architekten typischen Bau auf sich wirken zu lassen.

Wer diesen besonderen Abend entspannt genießen möchte, bucht mit dem ThekenNacht-Arrangement der Stadtmaking GmbH sein ganz persönliches Rundum-Sorglos-Paket. Darin sind zwei Übernachtungen, das Ticket für die ThekenNacht in der Hyparschale, ein Stadtrundgang und viele weitere kulturelle und kulinarische Extras enthalten. Die Reise ist ab

192 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.schwerin.info/kurzreisen oder telefonisch unter 0385 5925271.